	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
1	Transportkosten sind Nebenkosten, die beim Bezug von Anlagegütern oder aber auch beim Ein- und Verkauf von Waren anfallen können.													
2	(Nebeninfo: in der Praxis könnten wir auch Anlagegüter verkaufen - dies verlangt die IHK aber schon seit Jahren nicht mehr!)													
3														
4	Beim Bezug von Anlagegütern gehören sie i.d.R. zu den einmaligen Nebenkosten und werden daher ein Teil der Anschaffungskosten(Anschaffungspreis + einmalige Nebenkosten).													
5	Hierbei ist es egal, ob wir die Transportkosten in der ER des Anlagelieferanten befinden oder in einer gesonderten ER eines Frachtführers/Spedition.													
6	BSP:	Wir kaufen ein Anlagegut		10.000,00 €	plus	500,00 €	Transportkosten		MwSt:	19%				
7														
8	Belegnr	Sollkto	Habenkto	Soll €	Haben €	bei einer separaten Spedi-ER müssten zwei BS erstellt werden!								
9	1a	03x	171	10.500,00	12.495,00		03x	171	10000	11900				
10	ER	141		1.995,00			141		1900					
11														
12							03x	171	500	595				
13							141		95					
14							Gesamtergebnis ist natürlich gleich!							
15														
16	Man bucht den Transport bei Anlagegütern i.d.R. auf dem Anlagekonto!									s. hierzu auch Angebotsvergleiche in GHP				
17	Dies würde auch für ein Aufwandskonto gelten, wenn Sie z.B. für den Transport von Bürobedarf etwas zahlen.													
18														
19	WAREN													
20	Bei Anlagegütern haben wir jeweils ein Konto(033 oder 034...)													
21	Bei Waren fing man auch mit einem Konto an. Dann gab es drei Konten:													
22	301	Wareneinkauf		391	Warenbestand		801	Warenverkauf						
23	Was diese drei Konten können, kann auch ein Anlagekonto - aber bei Handelswaren = tgl- Geschäft - wollen wir alles sehr genau wissen.													
24														
25	Wenn man sich nun den Kontenrahmen ansieht, stellt man fest, dass es noch viel mehr Warenkonten gibt!													
26	302	Warenbezugskosten					-							
27	305	Warenrücksendungen an den Lieferer					805	Warenrücksendungen des Kunden						
28	306	Warenpreisnachlässe durch den Lieferer					806	Warenpreisnachlässe für den Kunden						
29	307	Warenbonus vom Lieferer(nachträgl. Rabatt ab einem Umsatz)					807	Warenboni unsererseits an den Kunden						
30	308	Warenskontoabzug von der ER des Lieferers					808	Warenskontoabzug des Kunden						
31	Wenn man sich den Schulkontenrahmen ansieht, stellt man fest, dass es neben 301 auch 311 und 321 und 331 gibt. Siehe hierzu die Sortimentspyramide aus GHP													
32														
33	Die *Berechnungen sind identisch zu den Anlagegütern*- aber es wird - **wo es ein Unterkonto gibt** - auf diesem gebucht													
34	Grund: man(Controlling etc) kann so besser feststellen wo welche Kosten bei den Waren anfallen.													
35	Buchunsregel: alle Konten die mit einer "3" anfangen gehen mit ihrem Saldo nach 301 und alle Konten, die mit einer "8" anfangen mit dem Saldo nach 801!													
36														
37	WARENTRANSPORTE													
38		**beim Wareneinkauf:**												
39	Wenn man sich die obige Gliederung ansieht, stellt man fest, dass die Transportkosten beim Wareneinkauf auf									**302**	zu buchen sind.			
40														
41	**Bsp:**	Wir kaufen Ware für		10.000,00 €	und den Transport stellt der Warenverkäufer mit				500,00 €	in Rechnung(eine ER)				
42														
43	Belegnr	Sollkto	Habenkto	Soll €	Haben €	bei einer separaten Spedi-ER müssten zwei BS erstellt werden!								
44	2a	301	171	10.000,00	12.495,00		301	171	10000	11900				
45	ER	302		500,00			141		1900					
46		141		1.995,00										
47							302	171	500	595				
48							141		95					
49							Gesamtergebnis ist natürlich gleich!							
50	Nebeninfo: bei einem Streckengeschäft würde auch so gebucht, da wir letztendlich auch hier vom Warenlieferanten beliefert würden, aber zu einem anderen Ort.													
51														
52		**beim Warenverkauf:**												
53	Da es aber kein Konto "802" im Schulkontenrahmen gibt, werden die Umsatzerlöse, die wir durch den Transport zum Kunden erzielen auf											**801**	gebiucht	
54	Bsp:	Wir **ver**kaufen Ware für		10.000,00 €	und für den Transport berechnen wir			500,00 €						
55														
56	Belegnr	Sollkto	Habenkto	Soll €	Haben €	bei einer separaten Transportrechnung unsererseite(zwei AR) eben zwei BS								
57	3a)	101	801	12.495,00	10.500,00		101	801	11900	10000				
58	AR		181		1.995,00			181		1900				
59														
60							101	801	595	500				
61								181		95				
62							Gesamtergebnis ist natürlich gleich!							
63	Aus unserer Sicht ist der Transport zum Kunden ein eigener Artikel, den wir verkaufen.													
64														
65	Ausgangsfrachten													
66	Beliebt und gehasst!													
67	Wenn wir den Transport zum Kunden aber nicht selbst durchführen, bekommen wir von einer Spedition/Frachführer eine ER!													
68	Diese wird auf		462	bebucht.										
69														
70	Bsp:	Wir haben eine Spedition beauftragt den Transport von Ware an unsreen Kunden zu organisieren.												
71		Wir erhalten von der Spedition darüber eine ER über					500,00 €	Transportkosten						
72														
73	Belegnr	Sollkto	Habenkto	Soll €	Haben €		je nach den vereinbarten Bedingungen							
74	4a	462	171	500,00	595,00		zahlt der Kunde ab Übergabe an den 1 Frachführer später							
75	ER	141		95,00			alles(s. 3a) oder.... bis "Frei Haus" nichts							
76														
77														
78														
79	**Rückgabe** von Transportleistungen(z.B.: Paletten - früher gab es im Schulkontenrahmen sogar ein extra Konto hierfür) **an den Warenlieferanten**													
80	BSP: Wir kaufen Ware für		10.000,00 €	ein. Für die Paletten werden			500,00 €	berechnet. Bei Rückgabe		90%	gutgeschrieben			
81														
82	Belegnr	Sollkto	Habenkto	Soll €	Haben €		Wir geben die Paletten zurück und erhalten eine **Rechnungskorrektur**							
83	5a	301	171	10000	12495		171	302	535,5	450				
84	ER	302		500				141		85,5				
85		141		1995										
86														
87														
88	**Rückgabe** von Transportleistungen(Paletten) **durch den Kunden**													
89	BSP: Wir verkaufen Ware für			10.000,00 €	Für die Paletten werden		500,00 €	berechnet. Bei Rückgabe		90%	gutgeschrieben			
90														
91	Belegnr	Sollkto	Habenkto	Soll €	Haben €		Wir geben die Paletten zurück und erhalten eine **Rechnungskorrektur**							
92	6a	101	801	11900	10000		801	101	450	535,5				
93	AR		181		1900		181		85,5					
94							Die IHK hat mal auch "805" anerkannt, was ich widerwillig akzeptieren würde.							
95														
96	Hinweis: Wenn Sie nur einen Vorgang auf T-Konten buchen, muss der Saldo von 301 = Wareneinsatz mit dem EP in der Kalkulation übereinstimmen!													
97	Die Angebotskalkulation wären dann die Sollkosten lt. Plan und das Ergebnis auf 301 wären dann die tatsächlich angefallenen Istkosten.													